

ONE CHANGE

Denise Gassner / Justine Burkhalter

KI-SICHERE PRÄSENTATIONEN

Fach Geschichte

KONZEPT

- Präsentationen zu „Konflikten des 20. und 21. Jahrhunderts“ oder zu „Brennpunkten des Kalten Krieges“ (30min)
- Anschliessend Follow-Up-Prüfung mit der Lehrperson (15min)
- Gruppenarbeit
- Alle erhalten die gleiche Note (60% Präsentation, 40% Follow-Up)
- Zeit in Lektionen
- Anschliessend Kurzprüfung über alle Inhalte (50%)

PRÄSENTATION (30MIN)

- Präsentation des historischen Sachverhaltes mit PPP (20min)
- Exemplarische Diskussion einer Quelle / Diskussionsfrage mit der Klasse (10min)
- Materialien werden vorher auf OneNote hochgeladen und der Klasse zur Verfügung gestellt

FOLLOW-UP (15MIN)

- Klärende Fragen
- Weiterführende und vertiefende Fragen
- Konfrontation mit neuen Materialien (Thesen, kurze Zitate, Bildquellen)
- Rest der Klasse: Nachbereitung durch Lektüre Schulbuch
- LP zeichnet zur Sicherheit Gespräch auf

KURZPRÜFUNG

- Kurzfragen auf Papier (ähnlich zu MC)
- Nicht am Compi → Assistenten mit KI möglich!

CHANCEN

- Falls Inhalte mit KI generiert wurden, können diese ad hoc quergeprüft werden
- Echte Teamarbeit, kein Abdelegieren, kollektive Verantwortung
- SuS können sich eigenständig vertiefen

OFFENE FRAGEN

- Was tun, wenn Arbeitslast in der Gruppe ungleich verteilt wird?
- Was tun, wenn eine Person die Leistung der Gruppe enorm runterzieht?
- Sollen vorgängig Materialien zur Verfügung gestellt werden?
 - Ist ein MC-Test KI-sicher?



KI-ANGEPASSTE PRÄSENTATIONEN

Fach Englisch

2 CHALLENGES:

- Sprache wird von KI generiert; SuS lesen nur noch Texte ab.
- Inhalt wird von KI generiert (z.B. Literaturanalyse)

PROBLEM 1: SPRACHE VON KI GENERIERT

- Änderungen zur Bewertung/ im Umgang mit dem "Sprachgebrauch":
Fokus auf „markers of spoken discourse“ (z.B. Englisch: it seems like, well, it appears, and things like that etc.) und noch mehr auf freies Vortragen.
Präsentationen, die wie gelesene Texte tönen, erhalten Abzug (Thema: Register).
- SuS dürfen nur Worte und Bilder auf z.B. digitalen Postern als Präsentationshilfe nutzen.
Andere Notizen sind verboten.
- Kurze „speak for a minute“ Präsentationen (ohne Computer etc.)

PROBLEM 2: INHALT VON KI GENERIERT (LITERATURANALYSE)

a) Fokus auf weniger bekannte Inhalte/ Werke für Präsentationen

b) Präsentationen als pre-Task für Prüfungen

Follow up Tasks: mündliche Prüfungen, schriftliche Prüfungen (Texte)

c) SuS überarbeiten und präsentieren Poster anderer SuS

d) Open book + closed book

PRÄSENTATIONSVARIANTE A: „THE LESSER KNOWN..“

- Präsentationen von Kurzgeschichten und Gedichten, die noch kaum bekannt sind.
 - Problem bei diesem Ansatz: KI kann heutzutage auch bei unbekanntem Texten ziemlich gut bei der Literaturanalyse helfen.
 - Viel Vorarbeit seitens der LP notwendig.
- > Follow-Up Aufgabe, um zu testen, wie gut die SuS die Geschichten/ Gedichte verstanden haben.
Erheblicher Aufwand für die LP.

PRÄSENTATIONSVARIANTE B: PRÄSENTATION ALS PRE-TASK

- Präsentationen über Kurzgeschichten/ Gedichte („the lesser known“)
- Erlaubt: ein Poster mit Wörtern und Bilder → SuS üben (zumindest) frei sprechen
- Präsentationen werden nicht benotet. Sie sind die Vorbereitung für mündliche Prüfungen zu den Werken
- Fragen der mündlichen Prüfung beziehen sich auf einen Vergleich von zwei Werken aus der Kurzpräsentationsreihe.
- Los entscheidet zu Beginn der Prüfung welche Werke eine/ ein S vergleichen muss.
- Aufwand für die Lehrperson: Die Fragen können allgemein gehalten werden, da der Vergleich von zwei Kurzgeschichten/ Gedichten schon genug anspruchsvoll ist und testet, ob die/ der S selbst analysieren kann. Detailfragen ergeben sich aus dem Gespräch. → wenig Aufwand
- Weniger zeitintensive (Lektionen) dafür jedoch korrekturintensivere Variante: schriftliche Prüfung zu einem Vergleich der präsentierten Werke.

PRÄSENTATIONSVARIANTE B: BENOTUNG

- Nur die mündliche Prüfung/ der Essay wird benotet.
- Misch-Bewertung:
z.B. 30 % Präsentation - 70 % mündliche/ schriftliche Prüfung

PRÄSENTATIONSVARIANTE C: "THE OTHER TOPIC"

- Jede/ Jeder S stellt ein Poster zu einem Sachthema (z.B. TED Talk) oder auch Literatur her.
- Nach einer Vorbereitungszeit präsentiert dann jedoch ein/ eine andere S, die/ der das Poster.
- Diese Präsentationsaufgabe kann auch in Partnerarbeit durchgeführt werden, d.h. 2 SuS präsentieren das Poster einer anderen Gruppe nachdem sie z.B. den TED Talk auch selbst angehört haben (1 Lektion). Sie dürfen auch kleine Änderungen am Poster vornehmen (z.B. etwas korrigieren oder ergänzen).

PRÄSENTATIONSVARIANTE D: OPEN BOOK + CLOSED BOOK

- Die SuS stellen in Book Clubs Legevideos her (digitale Präsentationsart). Diese Videos sind die Basis für Diskussionen in der Klasse.
- Die Note setzt sich zu 50 % zusammen aus dem Lege-Literaturanalysevideo und zu 50 % aus den spontanen Reaktionen/ Diskussionen zu den Videos im Klassenzimmer.
- Für eine genaue Beschreibung diesen Blog Eintrag lesen: [Analysevideos 1_Book club](#)

ENGLISCH-INPUT ZU FINDEN AUF:

Präsentationen in Zeiten von KI



EURE IDEEN
ZUM THEMA

